

GENEVE

71

POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN

MITTEILUNG Nr. 184 — FEBRUAR 1985

NEUE AUSGABE — 15. MÄRZ 1985

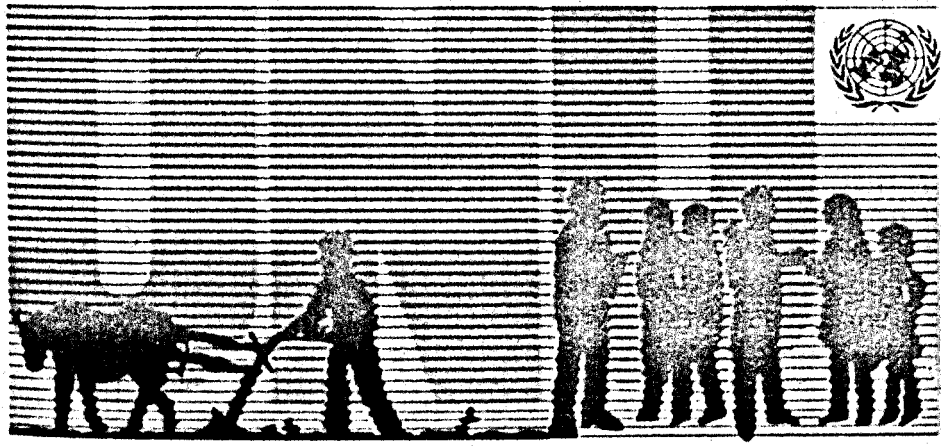
VN — UNIVERSITÄT



SCHWEIZERISCHE LANDESBIBLIOTHEK
BIBLIOTHÈQUE NATIONALE SUISSE
BIBLIOTECA NAZIONALE SVIZZERA

Université des Nations Unies - Formation
Nations Unies

F.s.0,80



1985

Am 15. März 1985 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Gedenkserie zum Thema « VN — Universität » mit den Werten S. Fr. 0,50 und 0,80, \$ 0,50 und ÖS 8,50 heraus.

Die Generalversammlung stimmte im Dezember 1972 (Resolution 2591 (XXVII)) für die Gründung der Universität und verabschiedete deren Charta (Resolution 3081 (XXVIII)) ein Jahr später. Die japanische Regierung stellte dem Stiftungsfonds 100 Millionen Dollar zur Verfügung sowie die Räumlichkeiten für den Hauptsitz in Tokio, wo die Universität im September 1975 ihre Aktivitäten aufnahm.

Die Berechtigung für das Bestehen der Universität ist die Tatsache, dass die steigende weltweite gegenseitige Abhängigkeit neue Formen zur Organisierung des Fortschritts des Wissens fordert. Die Lösung zahlreicher Probleme — wie der Hunger in der Welt, die Hindernisse, die sich einer angemessenen menschlichen und sozialen Entwicklung entgegenstellen, und die unvorsichtige Nutzung und Verwaltung der natürlichen Ressourcen der Erde — gehen über die Kapazitäten der Forscher und Wissenschaftler einer einzelnen Nation hinaus. Perspektiven und Gutachten aus vielen verschiedenen Gebieten der Welt sind notwendig, um derartige komplexe Phänomene zu verstehen und zu bewältigen.

Vor dem Bestehen der Universität gab es keine weltweite akademische Organisation, die in der Lage war, Forschung, Fortbildung sowie die Verbreitung des Wissens über die Hauptweltprobleme auf systematische und kontinuierliche Weise planmässig zu lenken und zu koordinieren. Die Universität wird diesem Bedarf gerecht, indem sie die wissenschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit organisiert, um zu versuchen, « die dringenden Weltprobleme des menschlichen Überlebens, der Entwicklung und der Wohlfahrt » zu lösen.

Bei der Planung der Universität und bei der Organisierung ihrer Arbeit, hat man sich bemüht, unnütze Wiederholungen zu vermeiden, indem aus den Erfahrungen der akademischen Welt und denen anderer internationaler Agenturen gelernt wurde und indem deren Bemühungen vervollständigt und verstärkt wurden. Die Universität hat auf diese Weise enge Verbindungen mit anderen Agenturen der Vereinten Nationen geknüpft, vor allem mit der UNESCO, der FAO, der UNEP und der WHO, mit denen sie auf logische Weise gewisse Hauptaufgaben teilt.

Die Universität steht unter dem Schutz der Vereinten Nationen und der UNESCO. Laut ihrer Charta ist sie eine autonome akademische Institution und keine zwischenstaatliche Organisation. Die Charta garantiert ihr Freiheit in der Wahl ihrer Forschungsthemen und Einrichtungen und Personen, mit denen sie arbeitet, sowie Meinungsfreiheit.

Die Vereinten Nationen haben auf diese Weise ein Instrument kreiert, das den Gelehrten und Forschern der ganzen Welt ermöglicht, frei zusammenzuarbeiten, ihr Wissen und ihre Ansichten zum Wohl aller Menschen auszutauschen.

HERAUSKOMMENDE MARKEN

Die Marken werden im Phototiefdruck von Hélio Courvoisier S.A., Schweiz, in folgenden Mengen und Farben gedruckt :

Werte	Mengen	Farben
S.Fr. 0,50	1 300 000	vielfarbig
S.Fr. 0,80	1 300 000	vielfarbig
\$ 0,50	1 400 000	vielfarbig
ÖS 8,50	1 700 000	vielfarbig

Format : 41,1 x 25,7 mm. Zähnung : 11 3/4 x 11 1/2.

Die Marken wurden von Hinedi Geluda, Brasilien, und Moshe Pereg, Israel, entworfen.

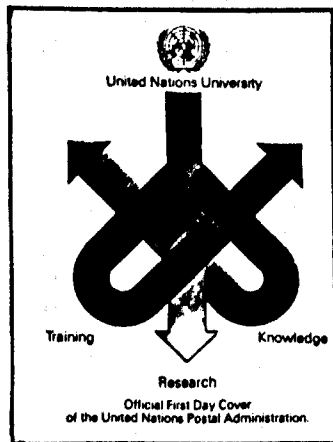
Die Randinschriften bestehen aus dem UNO-Emblem, der Jahreszahl 1985 und den Worten "Nations Unies", "United Nations" und "Vereinte Nationen" auf den entsprechenden Markenbogen.

ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Der Ersttagsumschlag dieser Ausgabe wurde von Etienne Müller der Schule für angewandte Kunst, La Chaux-de-Fonds, Schweiz, entworfen.

Die Umschläge werden in folgenden Arten angeboten :

1. ein Umschlag mit den Marken in Schweizer Franken;
2. vier Umschläge, jeder mit einem der Werte der Ausgabe;
3. vier Umschläge, jeder mit einem Viererblock von einem der Werte der Ausgabe.



Bestellungen von Ersttagsumschlägen müssen spätestens am Ausgabetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf eingegangen sein.

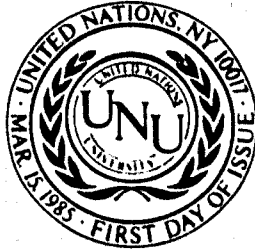
Es wird gebeten, die Einzahlungen gleichzeitig mit den Bestellungen zu überweisen und die Kundennummer auf Bestell- und Einzahlungsscheinen anzugeben.

Der Verkaufsschalter im Palais des Nations, Eingang 6, ist am 15. März 1985 von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet.

ERSTTAGSSTEMPEL



Genf



New York



Wien

PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

TEILNAHME AN PHILATELISTISCHEN AUSSTELLUNGEN

Von Februar bis Mai dieses Jahres wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf an folgenden Ausstellungen teilnehmen :

Datum - Veranstaltungsort Postanschrift



2.-3.2.1985
Helsinki (Finnland)
Helsinki 85
Finlandia Hall

Postverwaltung der Vereinten
Nationen
c/o Herrn. I. Ylismaa
Suomen Postimerkkeily Oy
Fredrikinkatu 51
SF - 001 00 Helsinki 10

26.2.-3.3.1985
Londres
(Grossbritannien)
Stampex 85
Royal New
Horticultural Hall

Postverwaltung der Vereinten
Nationen
c/o Mr. R.E.A. Howard
16, Effingham House
Kingsnympton Park
Kingston Hill
Surrey KTR 7 RU - England





18.-24.3.1985
 Lausanne (Schweiz)
 Olympilex
 Palais Beaulieu

Postverwaltung der Vereinten
 Nationen
 Exposition philatélique Olymphilix
 Palais des Nations
 CH-1211 Genève 10



20.-21.4.1985
 Monthey (Schweiz)
 Salle de la Gare

Postverwaltung der Vereinten
 Nationen
 c/o M. Blanchut Martial
 2, chemin du Culat
 CH-1896 Vouvry



14.-22.5.1985
 Tel Aviv (Israel)
 ISRAPHIL 85
 Israel Convention
 Centre

Postverwaltung der Vereinten
 Nationen
 c/o Mr. Eliahu Weber
 Secretary-General
 ISRAPHIL 85
 P.O. Box 50006
 Tel Aviv 61500 – Israel

Dieses Jahr wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen in Wien an folgenden Ausstellungen teilnehmen :

<i>Datum</i>	<i>Veranstaltungsort</i>	<i>Ausstellung</i>
23.-24.3.1985	Rheda Wiedenbrück (BRD) :	JUBRIA '85
26.-28.4.1985	Braunschweig (BRD) :	100 Jahre Verein Braunschweiger Briefmarkensammler
3.-5.5.1985	Stuttgart (BRD) :	Südwest '85 Stuttgart
9.-12.5.1985	Mainz (BRD) :	PHILA '85 Mainz
16.5.1985	Wien (Österreich) :	SONNENZUG-PHILA '85
7.-9.6.1985	Garsten (Österreich) :	GARSTINA 1000
26.-29.6.1985	Wien (Österreich) :	UNO Jubiläum Wien
9.-11.8.1985	Nürnberg (BRD) :	FERPHILEX '85
11.-15.9.1985	Hamburg (BRD) :	MOPHILA/NAPOSTA '85
25.-27.10.1985	Graz (Österreich) :	OMOBRIA
30.11.-2.12.1985	Wien (Österreich) :	OVEBRIA 1985

SLOGANSTEMPEL

Nächster Sloganstempel – Genf

Der neue Sloganstempel "40e anniversaire de l'Organisation des Nations Unies" wird am 25. März 1985 eingesetzt und wird den zur Zeit verwendeten Stempel "5e anniversaire de l'Administration postale de l'ONU à Vienne" ersetzen. Der letzte Verwendungstag des neuen Stempels wird Ihnen später bekanntgegeben. Sammler, die ihre Umschläge mit dem Datum vom 25. März 1985 abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Sendungen, die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in Schweizer Franken frankiert sein dürfen, spätestens am 18. März 1985 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf eingetroffen sind.



Der letzte Verwendungstag des Slogans "5e anniversaire de l'Administration postale de l'ONU à Vienne" ist der 22. März 1985.

Nächster Sloganstempel – New York



Der neue Sloganstempel "40th Anniversary of the United Nations" wird am 25. März 1985 am Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York eingesetzt. Sammler, die ihre Briefe mit dem Datum vom 25. März 1985 abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Belege, die nur mit den Briefmarken der

Vereinten Nationen in Dollar frankiert sein dürfen, am 14. März 1985 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in New York (P.O. Box 1586, Grand Central Station, New York, N.Y. 10163, USA) eingetroffen sind.

Nächster Sloganstempel – Wien

Der neue Sloganstempel "40 Jahre Vereinte Nationen" wird am 25. März 1985 im Internationalen Zentrum in Wien, Österreich, eingesetzt. Sammler, die ihre Briefe mit diesem Datum abgestempelt haben möchten, sollten sich vergewissern, dass ihre Belege, die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in Österreichischen Schilling frankiert sein dürfen, spätestens am 14. März 1985 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen mit folgender Anschrift eingetroffen sind:



Postverwaltung der Vereinten Nationen
Sloganstempeldienst
P.O. Box 900
A-1400 Wien – Vereinte Nationen

Für die drei Stempel gilt, dass Sendungen, die nach dem festgesetzten Datum eintreffen, so früh wie möglich nach dem 25. März 1985 abgestempelt werden. Die zur Abstempelung bestimmten Belege sollen in einem Umschlag mit dem Vermerk "Slogan" eingesandt werden.

Freistempel – New York

Am 25. März 1985 kommt auch ein neuer Freistempel "40th Anniversary of the United Nations" zur Verwendung. Um diesen Stempel – begrenzt auf 30 cents Porto – zu erhalten, müssen adressierte unfrankierte Umschläge mit einem Scheck in Höhe des Portos zusätzlich 10 cents pro Umschlag Bearbeitungsgebühren, mit dem Vermerk "Meter Slogan" an folgende Anschrift gesandt werden :

United Nations Postal Administration
P.O. Box 1586
Grand Central Station
New York, N.Y. 10163
U.S.A.

Die Sendungen müssen bis spätestens 14. März 1985 eingetroffen sein; zu spät bekommene Belege werden zurückgeschickt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Postverwaltung der Vereinten Nationen keine Verantwortung für die ordnungsgemäße Abfertigung der Belege, die ungenügend frankiert sind oder für Sendungen, die auf dem Postwege beschädigt oder verlorengegangen sind, übernimmt.

ERSTER NACHDRUCK

Der erste Nachdruck der Postkarte zu S.Fr. 0,40 wurde am 1. März 1984 in den Verkauf gesetzt.

Der erste Nachdruck der Dauermarke zu \$ 1.– wurde am 5. Dezember 1984 in den Verkauf gesetzt.

LETZTER VERKAUFSTAG

Die 15. März 1985 ist der letzte Verkaufstag der Gedenksreihe "FAO – Welternährungstag 1984", die am 15. März 1984 herausgegeben wurde.

Jedoch bleiben die Briefmarken dieser Serie noch ein Jahr in den Briefmarkenmappen von 1984 im Verkauf.

NEUE EINSCHREIB- UND EILGEBÜHREN IN ÖSTERREICH

Folgende neue Gebühren sind jetzt im In- und Auslandsverkehr in Kraft :

Einschreibgebühr : ÖS 15.–

Eilgebühr : ÖS 15.–

ERINNERUNGSSTEMPEL 1984

Als Ergänzung zu unserem Mitteilungsblatt 183, Seite 7, geben wir Ihnen nachstehend die Zahlen für den Verona-Stempel :

- a) 6.900
- b) 4.365



NÄCHSTE AUSGABE

Am 10. Mai 1985 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen sechs neue Briefmarken der Dauerserie sowie vier neue Ganzsachen heraus.

Die Werte der Marken sind S.Fr. 0,20 und 1,20, \$ 0,22 und 3.—, ÖS 4,50 und 15.—; die Werte der Ganzsachen sind S.Fr. 0,50 und 0,70, \$ 0,22 und ÖS 4.—. heraus.

Weitere Einzelheiten über diese Ausgabe werden ungefähr vier Wochen vor dem Ausgabedatum veröffentlicht.

Wir informieren unsere Sammler, dass die Briefmarke zu \$ 3.— für den Hauptsitz der Vereinten Nationen in New York die Grundgebühr für Einschreiben darstellt, die \$ 3,30 beträgt für einen Wert bis zu \$ 100.— und sich jeweils um \$ 0,30 für grössere Werte erhöht. Ausserdem wird die Marke zu \$ 3.— zur Frankatur von Paketen verwendet, um den Gebrauch vieler kleiner Werte zu vermeiden.

Auskunft erteilt :

Postverwaltung der Vereinten Nationen
Palais des Nations
CH-1211 Genf 10

Tel. : (022) 34 60 11 – Apparat 3811

NÄCHSTE MITTEILUNG : APRIL 1985

WAHL DER SCHÖNSTEN UNO-BRIEFMARKE 1984

Die Büros in Wien und Genf der Postverwaltung der Vereinten Nationen organisieren einen Wettbewerb mit dem Thema "Die schönste Briefmarke der Vereinten Nationen im Jahr 1984".

Wir haben alle Briefmarken der Vereinten Nationen aus dem Jahr 1984 auf der gegenüberliegenden Seite noch einmal abgebildet und Ihnen damit in Erinnerung gerufen.

Die Sammler können ihre Wahl bekanntgeben, indem sie den unten stehenden Abschnitt ausgefüllt – gegebenenfalls zusammen mit ihrer Bestellung – zurücksenden. Selbstverständlich können die Abonnenten ihr Formular separat zurückschicken.

Die Gewinner werden unter den Einsendungen ausgelost, die für die drei meistgewählten Marken in der richtigen Reihenfolge gestimmt haben; sechs philatelistische Preise werden vergeben. Einsendeschluss ist der 30. März 1985.

Diese Wahl erlaubt uns ausserdem, uns eine bessere Vorstellung über den Geschmack der Sammler von UNO-Marken zu machen.

3. Februar 1984 :	SFr. 1,20	Nr. 1	29. Mai 1984 :	SFr. 0,35	Nr. 17
Internationale	\$ 0,20	Nr. 2	Eine Zukunft für	SFr. 1,50	Nr. 18
Bevölkerungskonferenz	\$ 0,40	Nr. 3	Flüchtlinge	\$ 0,20	Nr. 19
	ÖS 7,-	Nr. 4		\$ 0,50	Nr. 20
15. März 1984 :	SFr. 0,50	Nr. 5		ÖS 4,50	Nr. 21
FAO –	SFr. 0,80	Nr. 6		ÖS 8,50	Nr. 22
Welternährungstag	\$ 0,20	Nr. 7	15. November 1984 :	SFr. 1,20	Nr. 23
	\$ 0,40	Nr. 8	Weltjugendjahr 1985	\$ 0,20	Nr. 24
	ÖS 4,50	Nr. 9		\$ 0,35	Nr. 25
	ÖS 6,-	Nr. 10		ÖS 3,50	Nr. 26
18. April 1984 :	SFr. 0,50	Nr. 11		ÖS 6,50	Nr. 27
Erbe der Menschheit –	SFr. 0,70	Nr. 12			
UNESCO	\$ 0,20	Nr. 13			
	\$ 0,50	Nr. 14			
	ÖS 3,50	Nr. 15			
	ÖS 15,-	Nr. 16			

Ich wähle in der unten angegebenen Reihenfolge folgende Briefmarken zu den drei schönsten Marken der Vereinten Nationen im Jahr 1984 :

Nr. der schönsten Marke : _____ Kundennummer : _____

Nr. der 2. Marke : _____

Nr. der 3. Marke : _____

Bitte einsenden an : Postverwaltung der Vereinten Nationen, Palais des Nations,
CH - 1211 Genf 10



